

Cavtat liegt, umfahren und durchsetzt beim Herabstreben vom Karstplateau in zahlreichen kleinen Serpentin eine Unzahl von Tunnels, die insofern bemerkenswert sind, als in der Regel die Serpentincurve im Tunnel gemacht wird, so daß die Aussicht auf das Canaltal einmal rechter, einmal linker Hand des Bahnzuges zum Vorschein kommt.

Bei der Fahrt von Cavtat weiter, von wo aus die Trasse wieder ansteigt, gewinnt man einen sehr guten, übersichtlichen Anblick der ganzen Gebirgsbahnbauten auf der gegenüberliegenden Seite des Tales, in welchem die grünen Weingärten oftmals von malerisch gelegenen Ortschaften oder Kirchlein durchsetzt sind. Die in der Regel bei solchen Niederlassungen sich befindenden Zypressenhaine verleihen der Landschaft den eigenartig anziehenden Charakter,



Plitvicer Distrikt: Brunnenfall.

so daß besonders dieser Teil der Fahrt ganz unvergeßliche Eindrücke hinterläßt.

Die Route Gravosa—Zelenika verdient in vollstem Sinne eine stark frequentierte Touristenstrecke zu werden und ist es nur zu wünschen, daß auf dieser Strecke nebst den jetzt verkehrenden gemischten Zügen auch rascher gehende, das heißt in den Stationen nicht so übermäßig lange verweilende Züge eingeführt werden. Freilich muß